



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Presseinformation

ALLE FÜR MANU

Jetzt zählt jede:r Einzelne

Manuela, die von allen nur Manu genannt wird, ist gesellig, lebensfroh und hat immer einen lockeren Spruch auf den Lippen. Doch Anfang November erschütterte ein Arztbesuch ihre ganze Familie. Die Diagnose: akute Leukämie, Blutkrebs. Um zu überleben, ist die 52-Jährige aus Weißenburg dringend auf eine Stammzellspende angewiesen. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos war, setzen die Familie und Freund:innen alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/manuela ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht zum Lebensretter oder zur Lebensretterin werden.

„Manu ist unser Fels in der Brandung, jemand, die immer für andere da ist und die nichts umhaut“, berichtet Manus Sohn. Gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten genießt die Weißenburgerin den Zusammenhalt ihrer großen Patchwork-Familie. Sechs erwachsene Kinder zählt das Paar. Schon früh engagierte sich Manu ehrenamtlich in den Sportvereinen ihrer Kinder. Ihre gemeinsame Leidenschaft: Fußball. Ob als Trainerin oder am Spielfeldrand, Manu war immer zur Stelle und unterstützte, wo sie nur konnte. Zu Hause sind die Spiele des FC Bayern München ein Grund zum Mitfiebern. Doch ihr zweites Herz schlägt für den FC Augsburg.

Die Hilfsbereitschaft lernte die 52-Jährige als kleines Mädchen bei den Pfadfindern. Schon damals liebte sie die Verbundenheit und blieb der Gemeinschaft über viele Jahrzehnte treu. Auch nach der Geburt ihrer Kinder war sie langjährige Leiterin und Vorstandsmitglied bei der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg Treuchtlingen.

Die Diagnose, akute Leukämie, erschüttert die ganze Familie. Der Krebs hinterlässt seine Spuren. Auf körperlicher Ebene verliert Manu an Gewicht, ihre Haare fallen aus, der Appetit und die Sehkraft lassen nach, Übelkeit und Erbrechen bestimmen den Tag. Zwei Aneurysmen führen zu Bewusstlosigkeit – die Familie hält den Atem an. Die Symptome der Leukämie wirken sich auch mental aus. Eine Schwere ist zu fühlen, die Manus Lachen vertrieben hat und sich auf die komplette Familie auswirkt. Manus Sohn beschreibt eine Hilflosigkeit, Ratlosigkeit und Verzweiflung, mit der nun ein Umgang gefunden werden muss: „Man versucht krampfhaft irgendetwas zu tun, worüber sie sich freut oder womit man ihr helfen kann.“ Manu fühlt sich in der neuen Rolle der Umsorgten nicht wohl. Kurze Spaziergänge sollen helfen den Kopf freizukriegen, auch wenn es anschließend wieder ins Bett geht. Die Erschöpfung sitzt tief. Doch die Familie lässt sich nicht unterkriegen und rückt enger denn je

zusammen. Manu, ihr Fels in der Brandung, soll die Unterstützung erhalten, die sie verdient. Sie wissen: Nur eine Stammzellspende kann sie retten. Die Suche nach der Nadel im Heuhaufen beginnt. Die Transplantation setzt die erfolgreiche Suche nach Manus „genetischem Zwilling“ voraus. Unter dem Motto „Alle für Manu“ rufen ihre Familie und Freund:innen gemeinsam mit der DKMS zu einer Online-Aktion auf.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Manuela und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/manuela die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einwilligungserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung. Die Botschaft der Familie lautet: „Du hast die Möglichkeit, Leben zu retten, ohne selbst viel dafür tun zu müssen! Deshalb: Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein!“

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN DE08 7004 0060 8987 0006 23

Verwendungszweck: ELP001, Manuela

Nun hat jede:r Einzelne die Chance, Manuela und ihrer Familie Solidarität zu zeigen, sich zu registrieren und ein starkes Zeichen zu setzen.

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:

<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/alle-fuer-manu/>